

Kunsthistorikerin Barbara Karl als Leiterin der Sammlungsabteilung des Heeresgeschichtlichen Museums bestätigt

Internationale Museumsfachfrau verstärkt künftig als Leiterin der Sammlungen und des Ausstellungswesens das Führungsteam um HGM-Direktor Georg Hoffmann

Mit Barbara Karl ernennt Bundesministerin Klaudia Tanner nicht nur eine international versierte Museumsfachfrau, sondern auch eine wissenschaftlich bestens vernetzte und renommierte Expertin für Fragen des Sammlungswesens, der Kunstgeschichte sowie gefragte Kuratorin im In- und Ausland, zur Sammlungsleiterin des Heeresgeschichtlichen Museums.

„Mit Barbara Karl als versierter Expertin und nun als ernannte Sammlungsleiterin, ist ein weiterer wichtiger Baustein auf einem erfolgreichen Weg gelegt, das Heeresgeschichtliche Museum zu einem Museumsort mit internationaler Relevanz und Vernetzung zu machen. Ich wünsche Frau Karl viel Erfolg im Rahmen ihrer neuen Aufgabe“, so Bundesministerin Klaudia Tanner.

„Barbara Karl ist eine international erfahrene Wissenschaftlerin mit tiefgehendem Verständnis für Museen und Ausstellungen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und die neuen Impulse, die sie in das Haus und seine Weiterentwicklung einbringen wird“, sagt HGM-Direktor Georg Hoffmann.

„Als das Älteste der großen Wiener Museen blickt das Heeresgeschichtliche Museum auf eine bedeutende Geschichte zurück, die sich nicht zuletzt in der hochkarätigen und vielseitigen Sammlung widerspiegelt, die im Laufe der Zeit aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet wurde. Als leidenschaftliche Kuratorin und Sammlungsleiterin freue ich mich darauf, gemeinsam mit dem Team des HGM, neue Blicke auf die spannenden Bestände zu werfen, Ausstellungen zu planen, die Sammlungen weiterzuentwickeln sowie interne und externe Kooperationen zu fördern, insbesondere aber das Publikum zu inspirieren und mit Wissen zu bereichern“, freut sich Barbara Karl auf die kommenden Aufgaben.

Die habilitierte Kunsthistorikerin mit steirischen Wurzeln ist aktuell wissenschaftliche Leiterin und stellvertretende Geschäftsführerin des Ballenberg Freilichtmuseums der Schweiz.

Zur Person

Barbara Karl studierte Kunstgeschichte in Wien und Innsbruck, bevor sie Forschungsstipendien ins Ausland führten. Sie forschte am Warburg Institute in London, dem Bard Graduate Center in New York, gefolgt von Forschungsprojekten an der Scuola Normale Superiore in Pisa und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien, wo sie zu Objekten der islamischen Welt in den Museumssammlungen Wiens arbeitete. Als Kustodin für Textilien und Teppiche am Wiener MAK - Museum für angewandte Kunst/Gegenwartskunst - verantwortete Karl die Sammlung von Textilien und Teppichen, die Depotorganisation sowie die Ausstellungen und Forschungsprogramme des Fachbereichs. Ab 2017 leitete die geborene Grazerin als Direktorin das Textilmuseum St. Gallen, habilitierte an der Universität Innsbruck und übernahm 2022 die wissenschaftliche Leitung des Ballenberg Freilichtmuseums der Schweiz.

Pressefoto: Barbara Karl, 2025, Foto: © 2025 Manuel Castellote | www.branding-fotografie.ch

Rückfragehinweis

Heeresgeschichtliches Museum

Michaela Zach, Öffentlichkeitsarbeit

Heeresgeschichtliches Museum, 1030 Wien, Arsenal, Objekt 1

Tel: +43 664 88763921

m.zach@hgm.at www.hgm.at